

Ausgabe Mai 2024

SAMTGEMEINDE Wesendorf

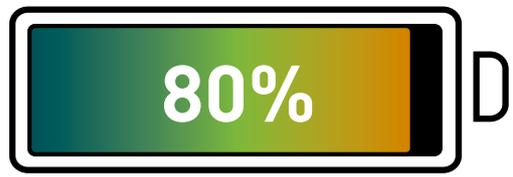
GROSSOESINGEN | SCHÖNEWÖRDE | UMMERN | WAGENHOFF | WAHRENHOLZ | WESENDORF



NACHWUCHSPOWER
Jugendliche gestalten einen zentralen Treffpunkt

JUBILÄUMSSAUSE
Die Samtgemeinde feiert ihren 50. „Geburtstag“

gwg-gifhorn.de
Tel. (0 53 71) 98 98 - 0



KAPAZITÄTEN DER FREIEN STÄNDE



126 TAGE
bis zur **WOBJOB**

Jetzt anmelden:



www.wobjob.de

**WERDEN SIE TEIL UNSERER ERSTEN
AZUBI- UND ARBEITSMARKTMESSE**

am 5. September 2024 von 10 bis 18 Uhr!

**Sie sind auf der Suche nach Mitarbeitern,
die Ihr Team bereichern?**

*Dann nutzen Sie die Gelegenheit, um Ihr Unternehmen
zu präsentieren und potenzielle Kandidaten persönlich
kennenzulernen.*

*Sie erhalten einen ganzen Tag Präsenz auf der Messe –
direkt im Herzen der Wolfsburger Innenstadt, um mit
interessierten Bewerbern ins Gespräch zu kommen.
Bitte beachten Sie: Es gibt begrenzte Ausstellerflächen –
first come, first serve!*

Das war es aber noch nicht!

*Zusätzlich erhalten Sie einen digitalen Messestand vom
22. August bis zum 19. September, um Ihre Reichweite zu
maximieren.*

*Wir freuen uns darauf, Sie als Aussteller begrüßen zu
dürfen.*

Präsentiert durch



Anmeldeschluss: 14. Juni 2024, 23:59 Uhr



Aus dem Inhalt

- 4** **Kunterbuntes Gemeinschaftserlebnis**
Die Samtgemeinde lädt zum Jubiläumsfest ein
- 5** **Meilenstein für den Nachwuchs**
Zentrales Jugendzentrum entsteht in Westerholz
- 6** **Schädlingsbekämpfer aus Leidenschaft**
Sascha Erxleben ist Hygiene-Beauftragter
- 8** **Unendlich komisch**
Hinnerk Köhn gastiert in Wesendorf
- 9** **Starthilfe für Eltern**
Das „Café Kinderwagen“ ist eine Kontaktbörse
- 10** **Frauenpower seit 75 Jahren**
Die Landfrauen Groß Oesingen engagieren sich
- 12** **Appetit auf Wald**
Wälder sind reich an Beeren und Blättern
- 14** **Idyllisches Kleinod**
Wahrenholzer Mühlenfreunde suchen Mitstreiter

IMPRESSUM | Ein Anzeigenmagazin der Aller-Zeitung | Madsack Medien Ostniedersachsen GmbH & Co. KG, Steinweg 73, 38518 Gifhorn | **Geschäftsführung** Carsten Winkler, Günter Evert | **Vermarktungsleitung** Nicole Stuhlmüller | **Redaktion** Katja Buhlmann (kb), Nicola Paschinski (nip), Saskia Bollmann (bos), Birthe Kußroll-Ihle (bik; verantwortlich) | **Titelfoto** Sebastian Preuß | **Layout** MMO Grafik | **Produktion** Heike Könnecker | **Druck** Silber Druck GmbH & Co. KG, Otto-Hahn-Straße 25, 34253 Lohfelden

HINWEIS GENERISCHES MASKULINUM Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir bei personenbezogenen Hauptwörtern meist nur das generische Maskulinum und verzichten auf den gleichzeitigen Gebrauch der Sprachform männlich, weiblich und divers. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter und beinhalten keinesfalls eine Herabwürdigung oder Diskriminierung der anderen Geschlechter und umfassen Personen jeden Geschlechts gleichermaßen und gleichberechtigt.

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,

ein großes Ereignis wirft seine Schatten voraus: Die Samtgemeinde Wesendorf feiert in diesem Jahr ihren 50. „Geburts-tag“. Im Zuge der Gebietsreform schlossen sich am 1. März 1974 die Gemeinden Groß Oesingen, Schönewörde, Ummern, Wagenhoff, Wahrenholz und Wesendorf zur Samtgemeinde Wesendorf zusammen. Eine bewegte Zeit liegt hinter uns – und sehr herausfordernde Zeiten liegen vor uns.



Das Jubiläum möchten wir gemeinsam mit Ihnen ausgiebig am Festwochenende vom 12. bis zum 15. September feiern. Mehr dazu erfahren Sie in dieser Ausgabe. Unsere Idee und Motivation bestanden bei den anfänglichen Planungen darin, das Gemeinschafts- und Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken. Schon jetzt können wir mit Stolz sagen, dass uns das gelungen ist. Derzeit treffen sich beispielsweise unsere Traditionsvereine, Kirchen und Musikgruppen zu einer gemeindeübergreifenden Zusammenarbeit. Sie bereiten sich gemeinschaftlich auf unser Fest vor. Wir sind sehr gespannt und freuen uns auf die Festtage. Über die Vergangenheit werden wir im Zuge des Jubiläums ausführlich berichten. Aber was bringt uns die Zukunft in unserer Samtgemeinde? Wir arbeiten aktuell an sehr herausfordernden Themen, die uns von der Bundes- und Landespolitik vorgegeben sind. Vor allem im Bereich der Kindertagesstätten und Grundschulen fehlen nicht nur Fachkräfte, sondern perspektivisch auch die finanziellen Mittel. Hier kann und muss uns die Landespolitik schnellstmöglich helfen. Zudem stellen uns die energiepolitischen Themen vor neue Herausforderungen. Insbesondere die Fragestellungen rund um die erneuerbaren Energien gehen wir an und erwarten mit Windkraft-, Freiflächen- und AgriPV-Anlagen viele Projekte. Wir stellen uns dieser Aufgabe und versuchen, den zukünftig erzeugten Strom einer sinnvollen Verwendung zuzuführen.

Zwei erfreuliche Projekte, die wir zeitgleich gut miteinander verbinden können, sind die Teilnahme am Programm „Jugend entscheidet“ und das neue Jugendzentrum in Westerholz, das wir Ihnen in dieser Ausgabe näher vorstellen.

Ich lade Sie schon jetzt ganz herzlich zu unserem Jubiläumswochenende ein.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'R. Schulze'.

Rolf-Dieter Schulze
Bürgermeister der Samtgemeinde Wesendorf

GEMEINSCHAFTSERLEBNIS ZUM RUNDEN JUBILÄUM

Die Samtgemeinde Wesendorf feiert ihr 50-jähriges Bestehen

Das „Wir“-Gefühl stärken, sich zugehörig fühlen, zusammen Genussmomente erleben: Ihr 50-jähriges Bestehen feiert die Samtgemeinde Wesendorf von Donnerstag, 12. September, bis Sonntag, 15. September, und lädt alle Bürgerinnen und Bürger zum Mitfeiern ein. Ein kunterbuntes und fröhliches Gemeinschaftsfest für die ganze Familie.

Die Samtgemeinde Wesendorf wurde am 1. März 1974 im Zuge der landesweiten Verwaltungs- und Gebietsreform gegründet. Mit ihrer grundlegenden Reform verband die damalige Landesregierung die Ziele, mehr Bürgernähe zu schaffen, Verwaltungsaufgaben zu bündeln und zu straffen und einen kommunalen „Flickenteppich“ zu beseitigen.

„Wir sind zu einer Einheit zusammengewachsen und möchten zum runden Jubiläum unsere sechs Mitgliedsgemeinden noch näher zusammenbringen“, hebt Samtgemeindebürgermeister Rolf-Dieter Schulze das vertrauensvolle Miteinander hervor. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Rolf-Dieter Schulze, Bärbel Spengel

und Andrea Wiegrefe vom Orga-Team der Samtgemeinde-Verwaltung gestalten das Programm Hand in Hand mit Gruppen, Kirchen, Vereinen und Institutionen aus allen Mitgliedsgemeinden. „Wir freuen uns sehr, dass sich so viele mit einbringen“, ist Rolf-Dieter Schulze glücklich über die gute Resonanz und setzt auf eine generationenübergreifende Programmgestaltung. „Wir möchten sowohl Kinder und Jugendliche als auch Mama, Papa, Oma und Opa begeistern.“

Mit einem „Abend des Chorgesangs“ starten die Festtage am Donnerstag, 19 Uhr, im Wahrenholzer Schützenhaus. Ein Kommers mit geladenen Gästen schließt



Foto: Buhlmann/photowerk

Bärbel Spengel (von links), Rolf-Dieter Schulze und Andrea Wiegrefe vom Orga-Team laden zum Mitfeiern ein.



tag. Vereine, Institutionen, Schulen und Kindertagesstätten sowie die Feuerwehren präsentieren ihre Arbeit von 11 bis 16 Uhr im Innen- und Außenbereich des Schützenhauses in Wesendorf. „Sie füllen unseren Familientag mit Leben. Wir möchten ihnen eine Plattform bieten, sich der Öffentlichkeit vorzustellen und sich miteinander zu vernetzen. Nicht nur die Gemeinden, Chorvereine, Schützen, das Deutsche Rote Kreuz, die Schlepperfreunde, Landfrauen und Kinderfördervereine haben uns bereits ihre Teilnahme zugesichert, sondern auch Delegationen aus unseren Partnerstädten in Ungarn, Polen, Litauen und Frankreich“, erläutert Rolf-Dieter Schulze.

sich am Freitagabend ebenfalls im Wahrenholzer Schützenhaus an. Der Samstag ist Familien-

Der Abend steht im Zeichen der NDR 1 Disco im Wesendorfer Schützenhaus. Kaya Laß übernimmt die Moderation. Anschließend sorgt ein DJ für Partystimmung. Die NDR 1 Disco verspricht: „Die Klassiker aus der Disco-Zeit, Kultschlager zum Mitsingen und natürlich aktuelle Hits locken auf die Tanzfläche. Unter dem Motto ‚von Pop bis Kult‘ können die Gäste tanzen, bis die Füße brennen.“

Seite an Seite gestalten die Kirchengemeinden den ökumenischen Freiluftgottesdienst am Sonntag um 11 Uhr auf dem Dorfplatz an der Alten Darre in Groß Oesingen. Das Jubiläumsspektakel endet mit dem „Festival der Musikzüge“ um 13 Uhr an der Alten Darre in Groß Oesingen. An allen Tagen werden die Besucherinnen und Besucher auch kulinarisch verwöhnt. Rolf-Dieter Schulze ist davon überzeugt: „Unsere Festtage werden großartig! Wir hoffen auf zahlreiche Gäste.“ kb

TREFFPUNKT JUGENDZENTRUM

Der Nachwuchs bringt eigene Ideen für die Gestaltung ein

Unter dem Motto „Get-together“ tauschten sich mehr als 40 Jugendliche bei einem Workshop über die Gestaltung der Räume im neuen Westerholzer Jugendzentrum aus.



Begeistert planen die Jugendlichen bereits die Innenräume.

Samtgemeindebürgermeister Rolf-Dieter Schulze stellte ihnen das Wohnhaus und Gelände vor. „Mit einem Budget von 12.000 Euro für das Wohnhaus haben die Jugendlichen die Ausgestaltung der Räume selbstständig geplant“, betont er. „Sie haben sich dafür ausgesprochen, dass Gym-, Chill-, Gaming-, Billard- und Gemeinschaftsräume entstehen sollen. Uns ist es wich-

tig, sie in die Umsetzungsprozesse mit einzubeziehen.“ Die Jugendbeteiligung ist Teil des Programms „Jugend entscheidet“, das die gemeinnützige Hertie-Stiftung initiiert hat.

Das neue Jugendzentrum ist ein Meilenstein für die Samtgemeinde. „Wir haben dafür ein Haus mit Grundstück an der Straße Horst in Westerholz gemietet und

schaffen ab dem Sommer einen zentralen Treffpunkt für Jugendliche ab zwölf Jahren aus allen Mitgliedsgemeinden“, erläutert Rolf-Dieter Schulze, der die jungen Menschen auch in die Renovierungsarbeiten mit einbindet. Samtgemeindejugendpflegerin Claudia Niemes schätzt ihr Engagement. „Sie haben viel Spaß dabei, unser neues Jugendzentrum mit Leben zu füllen.“ kb

SAMTGEMEINDE WESENDORF geht App!



- NEUES** - Newsfeed aus den Gemeinden, Vereinen, Kirchen
- ENTDECKEN** - Brancheneinträge, Freizeit, Kultur & Vereine
- EVENTS** - Veranstaltungen aus der Region mit Routing- und Filterfunktion
- VERWALTUNG** - Kontakt und alle Infos zu den Gemeindeverwaltungen
- MEHR**
 - Abfallinfo mit Benachrichtigung
 - Mängelmelder • Wetter
 - Stellenmarkt • Pushnachrichten
 - Sprachrohr online lesen

meinOrt

DIGITAL UND MOBIL IN DER MEINORT APP!







Samtgemeinde Wesendorf - Alte Heerstr. 20 29392 - Wesendorf

Sprechzeiten:
 Mo, Di, Fr 8 - 12Uhr
 Do 14 - 18Uhr
 Telefon 05376 899 0
 Fax 05376 899 50
 Samtgemeindebürgermeister: Rolf-Dieter Schulze
 info@sg-wesendorf.de
 www.wesendorf.de

Groß Oesingen
 Gemeindebüro Groß Oesingen
 Am Fuhrenkamp 1
 29393 Groß Oesingen

Sprechzeiten:
 Mo 15 - 18Uhr
 Mi und Fr 9 - 12Uhr
 Telefon 05838 278
 Fax 05838 225
 Bürgermeister: Ewald Heers
 info@gross-oesingen.de
 www.gemeinde-gross-oesingen.de

Schönewörde
 Gemeindebüro Schönewörde
 Schulweg 4
 29396 Schönewörde

Sprechzeiten:
 Mo. - Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
 Telefon 05835 967366
 Bürgermeister: Heinrich Buchholz
 info@schoenewoerde.de

Ummern
 Gemeindebüro Ummern
 Dorfstraße 21
 29369 Ummern

Sprechzeiten:
 Mo und Mi 17 - 19Uhr
 Telefon 05083 866
 Fax 05083 1872
 Bürgermeisterin: Mirijam Müller
 info@ummern.de

Wagenhoff
 Gemeindebüro Wagenhoff
 Am Heidberg 11
 38559 Wagenhoff

Sprechzeiten:
 Mi 17.30 - 19Uhr
 Telefon 05376 414
 Fax 05376 977536
 Bürgermeister: Jörg Mantei
 info@wagenhoff.de

Wahrenholz
 Gemeindebüro Wahrenholz
 Hauptstraße 47
 29399 Wahrenholz

Sprechzeiten:
 Mo, Di, Do, Fr 10 - 12Uhr
 Do 14 - 18Uhr
 Telefon 05835 274
 Fax 05835 7118
 Bürgermeister: Herbert Pieper
 gemeinde@wahrenholz.de

Wesendorf
 Gemeindebüro Wesendorf
 Alte Heerstraße 20
 29392 Wesendorf

Sprechzeiten:
 Mo, Di, Fr 8 - 12Uhr
 Do 14 - 18Uhr
 und nach Vereinbarung
 Telefon 05376 899 39
 Fax 05376 899 49
 Bürgermeister: Holger Schulz
 info@gemeinde-wesendorf.de
 www.gemeinde-wesendorf.de




Serviceportal der Samtgemeinde
<https://openrathaus.wesendorf.de>

Zuhause in der Südheide! Wir freuen uns auf Sie! www.sg-wesendorf.de

SASCHA ERXLIVEN HAT DIE „LIZENZ ZUM TÖTEN“

*Der Schädlingsbekämpfer ist bei
der Bäckerei Meyer im Auftrag
der Hygiene unterwegs*



Sascha Erxleben ist Schädlingsbekämpfer aus Leidenschaft. Die Motive seiner Tattoos zeugen davon.

Fotos (2): Nicola Paschinski

Der Grüne Faden
Betreuungsservice

Ihr Partner für
verlässliche Unterstützung
in der häuslichen Umgebung

Entlastungsleistungen rechnen wir direkt mit den
Pflegekassen ab!

☎ 05371-7500474
www.gruene-faden-betreuung.de



fahrschule
Uwe Radke

Termine auf Anfrage.

Öffnungszeiten:
Wesendorf: Do. 18:30 – 20:30 Uhr
Di. 18.30 – 20:30 Uhr


Kurse in Klassen: AM-A, B, BE u. T

Mobil: 0172-8 33 0879
www.fahrschule-radke.de



Ob in Vorräten, Küchen, Kellern oder Lagerräumen – sie lauern überall. Sie verunreinigen nicht nur Vorräte und Nahrungsmittel, sondern übertragen zum Teil Keime und Krankheiten: Schädlinge wie Mäuse, Ratten, Wespen, Schaben, Ameisen und Bettwanzen. Gut, dass Sascha Erxleben die „Lizenz zum Töten“ hat. Er ist Schädlingsbekämpfer aus Leidenschaft und arbeitet seit Oktober 2021 als Hygiene-Beauftragter in der Bäckerei Meyer.

Denn besonders für Unternehmen in der Lebensmittelproduktion gilt die Prämisse: Vorsorge ist besser als Nachsorge. Es gibt sogar gesetzliche Branchenrichtlinien, die Lebensmittelproduzenten erfüllen müssen, um das Risiko eines Schädlingsbefalls so gering wie möglich zu halten. Denn ob man will oder nicht: Schadnager treten überall dort auf, wo potenzielle Futterquellen vorhanden sind. Erxleben weiß aus 14-jähriger Berufserfahrung: „Schlupflöcher gibt es immer. Mäuse etwa können sich schon durch fingerdicke Öffnungen – beispielsweise Lüftungsschlitze im Mauerwerk – Zugang zu Räumen verschaffen oder durch offen stehende Türen und Tore eindringen.“ Deshalb ist der

35-Jährige präventiv tätig und stellt mit dem Einsatz modernster, digitaler Schlagfallen und präziser Messmethoden sicher, dass Schädlinge draußen bleiben. Durch Schadnager-Monitoring ist er in der Lage, die

Mittels modernsten digitalen Schlagfallen wird Schadnagern der Garaus gemacht.

112 Bäckerei-Filialen, in denen er insgesamt 284 digitale Schlagfallen namens „Jerry“ installiert hat, zu überwachen. Per App wird er umgehend informiert, sobald eine Falle ausgelöst hat.

Hat die Falle zugeschnappt, macht er sich auf den Weg, um der Sache auf den Grund zu gehen. Nicht immer ist tatsächlich ein Nager in die Falle getappt, sondern eine Bodenerschütterung hat die hochsensible Falle auslösen lassen. Umsonst ist die Fahrt trotzdem nicht, er nimmt die einzelnen Filialen zwischen Gifhorn und Hannover sowieso in regelmäßigen Abständen ins Visier, um zu überprüfen, ob alle Hygienerichtlinien eingehalten werden, und guckt sogar, ob auch in der hintersten Ecke ordentlich sauber gemacht wurde. Rund 60.000 Kilometer legt er pro Jahr mit dem Auto zurück.

FACETTENREICHER JOB

Als Schädlingsbekämpfer trägt Erxleben nicht nur ein hohes Maß an Verantwortung, sondern der Beruf ist auch äußerst facettenreich. Entsprechend komplex war seine dreijährige Ausbildung. Der 35-Jährige verfügt über fundiertes Wissen über Fortpflanzung, Gelege, Verhalten und Gefahren von Schädlingen. Und weiß im Zweifelsfall, wie er unerwünschte Gäste wie Nager oder Insekten – unter Einhaltung der geltenden

Umwelt- und Tierschutz-Gesetzesgrundlage – erfolgreich bekämpfen kann.

Nicht immer hat Erxleben während seiner 14-jährigen Berufslaufbahn rein präventiv gearbeitet. Er habe schon sehr viel gesehen – und bei Weitem nicht nur Angenehmes. „Ich bin zum Glück ein Dorfkind. Das härtet ab“, lacht er. In zwei Fällen musste der Schädlingsbekämpfer Wohnungen von Maden und Würmern befreien, in denen Leichen gelegen hatten. „Allerdings musste ich erst los, nachdem die Toten abtransportiert waren.“ Auch Messie-Wohnungen hat er schon entrümpelt, von Ungeziefer befreit und anschließend gründlich desinfiziert. In solchen Fällen ist Erxleben dann mit Gasmaske und Chemieschutzanzug unterwegs, um sich gegen Atemwegserkrankungen und Hautausschläge zu wappnen. Und einmal wurde er zu einem Einsatz nach Nordrhein-Westfalen gerufen. In einem Supermarkt musste er eine hochgiftige Bananen-Spinne festsetzen. Denn Sascha Erxleben ist einer der wenigen Schädlingsbekämpfer deutschlandweit, die über einen „Gefahrentierschein“ verfügen. Auch in Restaurants war der Schädlingsbekämpfer in der Vergangenheit im Einsatz – meist in Bereichen, zu denen die wenigsten Zutritt haben. Aber Erxleben zieht seinen Vorteil daraus: „Im Zweifelsfall weiß ich, wo ich essen gehen kann und wo lieber nicht.“ (nip)



**Schritt
Anhänger
Auto prüfen.
Motorrad
Wohnmobil
Moped
Karre**

Mit Termin
Online buchen unter
brunke-wesendorf.de/termine

Ohne Termin
montags – freitags 7:30 – 10 Uhr
mittwochs 15 – 18 Uhr



Termin buchen

KUS KFZ-Prüfstelle
Wesendorf



An der Avia-Tankstelle
Gifhorer Str. 1 · 29392 Wesendorf
05376-97653-50 · brunke-wesendorf.de

NÄCHSTER HALT: UNENDLICHKEIT



Der junge Künstler Hinnerk Köhn machte sich bereits in der Poetry-Slam-Szene einen Namen und steht schon seit 2012 auf der Bühne. Mittlerweile tourt er auch als Comedian durch das Land und präsentiert momentan in ganz Deutschland sein Solo-Programm „Infinity“. Am Dienstag, 4. Juni, macht der aufstrebende Künstler im Rahmen des „Unser Aller Festivals“ Station in der Wesendorfer Deele am Kastanienweg 10. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr.

Hinnerk Köhn ist Autor, Podcaster und Comedian und wurde 1993 in Eckernförde geboren. Heute lebt und arbeitet er in seiner Wahlheimat Hamburg. Kiel, Köln, München – und Wesendorf: Mit seinem zweiten Solo-Programm „Infinity“ tourt Hinnerk Köhn momentan durch ganz Deutschland und verspricht dem Publikum hier wie da außergewöhnliche Abend voller Lacher mit einem Programm, das überall ein bisschen anders sein wird. „Das Programm wächst mit jedem Auftritt und dadurch, dass ich auch Improvisations-Comedy mache, ist jeder Abend irgendwie anders“, beschrieb es der 30-Jährige in einem NDR-Interview selbst.

Wie es die deutsche Übersetzung des Programmtitels erahnen lässt, geht es um nichts Geringeres als die Unendlichkeit – und mit großer Gewissheit wird alles, was das Leben eben so bereitstellt, genüsslich durch den Kakao gezogen. Das Stand-up-Comedy-Programm „Infinity“ kommt daher wie ein Rausch zwischen Zuckerschok, Kokainmissbrauch und Super RTL auf 120 Dezibel. Es ist wie ein 90er-Jahre-Eurodance-Song, es ist drüber, es ist laut, es ist knallig, es ist irgendwie hängen geblieben und zeitgleich aktuell. Es kommt nun mal alles wieder. Irgendwie. Irgendwann.

Lässt sich dann überhaupt beschreiben, was die „Infinity“-Gäste erwar-

Die Tickets für Hinnerk Köhns Auftritt in Wesendorf gibt es ab 21,60 Euro unter anderem über tickets.waz-online.de.

Ein neuer Stern am Comedy-Himmel? Hinnerk Köhn tritt am 4. Juni in Wesendorf auf. Foto: Marc Huth

**IT-Lösungen für
Gewerbe und Privat**

- ≡ Netzwerktechnik
- ≡ Glasfaser LWL
- ≡ Videoüberwachung
- ≡ Telekommunikation
- ≡ PC-Service

Steinberg 2, 29369 Ummern
Service-Hotline: 0171 - 643 685 0
www.weisspc.de

WEISS PC
DIE IT EXPERTEN

KONTAKTBÖRSE FÜR ELTERN & KINDER

Im „Café Kinderwagen“ bekommen Eltern seit einem Jahrzehnt Starthilfe

Wie verträglich sind die Grundimmunsierungen für ein Neugeborenes, welche Pflegeprodukte helfen am besten gegen einen wunden Po oder was ist zu tun, wenn es mit dem Zufüttern von Beikost nicht so recht funktionieren will?

Solche und andere Fragen stehen im „Café Kinderwagen“ seit zehn Jahren auf der Tagesordnung. Schließlich ist der offene Treffpunkt des DRK-Familienzentrums Wesendorf ein Ort des Austauschs für werdende Eltern, Mütter und Väter. Jeden zweiten Montag im Monat (ungerade Wochen) zwischen 9.30 und 11.30 Uhr bietet der Treff Gelegenheit, Nachwuchs-Freuden, aber auch Sorgen und Probleme zum Thema mit Gleichgesinnten zu teilen.

Beim kostenlosen Frühstück können frischgebackene Eltern sich hier über Themen austauschen, die ihnen unter den Nägeln brennen und vor allem das Wohl und die Zukunft ihrer Kinder betreffen. Während die Erwachsenen in ungezwungener und entspannter Runde beisammensitzen, kann der Nachwuchs in der Bewegungshalle zwischen Kissen und Matratzen seinem Entdeckerdrang nachgeben. Außerdem steht Familienkinderkrankenschwester Heike Lisowski den Teilnehmerinnen mit Rat und Tat zur Seite und bietet sogar an, die Kleinen auf der Kinderwaage zu wiegen. „Der Austausch der Mütter untereinander ist wirklich

toll“, findet Lisowski. Und Rita Gottschlich, Leiterin des DRK-Familienzentrums, ergänzt: „Unser Angebot hat sich zur Kontaktbörse für Eltern und Kinder entwickelt. Hier sind schon einige Freundschaften fürs Leben entstanden.“

Die Werbetrommel braucht das DRK-Familienzentrum jedenfalls nicht zu rühren. „Es hat sich herumgesprochen“, so Gottschlich. Pro Treffen kommen zwischen acht und elf Elternteile plus Kinder zusammen. Die Familien kommen nicht nur aus der Samtgemeinde Wesendorf, sondern auch aus dem Umland. Das war beim ersten Treffen vor zehn Jahren noch nicht so. „Da waren drei Mütter mit Kindern da“, erzählt Gottschlich.

Auffällig sei, dass fast ausschließlich Frauen zu den Treffen kommen. Aber Gottschlich führt das darauf zurück, dass viele Familien einfach noch das klassische



Foto: Nicola Paschinski

Rollenmodell leben. „Studien zufolge tragen Frauen weiterhin die Hauptlast der Kinderbetreuung.“ Männer seien allenfalls unterstützend tätig, würden sich in einigen Fällen mal ein Vierteljahr Elternzeit nehmen, weiß sie.

Die Tür steht jedenfalls allen Eltern mit Kindern bis zur Vollendung des ersten Lebensjahres offen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Interessierte können unverbindlich im DRK-Familienzentrum, Lerchenberg 10, vorbeikommen. Das Angebot ist kostenfrei. (nip)

IHR REGIONALER PARTNER

Wir sind als regionaler Dienstleister für Energie und Wasser immer in Ihrer Nähe. Als kompetenter Partner vor Ort stellen wir eine zuverlässige Versorgung sicher.

WIR SIND DIE ENERGIE!

www.lsw.de

LSW

Moderne digitale
Sehanalyse für
ein optimales
Sehergebnis

Jetzt online einen
Termin vereinbaren:



www.Korth-Optik.de
Meine Brille:
..... von Korth.“



29378 Wittingen
Gänsemarkt 6
Tel.: 05831 - 251088

29399 Wahrenholz
Hauptstraße 46
Tel.: 05835 - 968890



Foto: privat

EINE FRAU KANN VIEL BEWEGEN, VIELE FRAUEN BEWEGEN MEHR

Eine starke Gemeinschaft: Landfrauen Groß Oesingen & Umgebung

Sie sind Frauen. Sie leben auf dem Land. Sie sind viele – und sich dessen auch bewusst. Mit geballter Frauenpower wollen die Landfrauen Groß Oesingen & Umgebung durch ihre Aktivitäten Horizonte erweitern, Perspektiven schaffen, ihr direktes Lebensumfeld aktiv mitgestalten und – getragen durch ihre starke Gemeinschaft – ihre Interessen vertreten.

Sie haben schon viel bewegt seit der Vereinsgründung im Jahr 1949, „und gemeinsam werden wir auch in Zukunft noch viel bewegen“, ist sich die Vorsitzende Simone Heers sicher.

Seit nunmehr 75 Jahren setzen sich die Landfrauen Groß Oesingen & Umgebung wie generell alle Landfrauen für gerechte und chancengleiche Lebensbedingungen von Frauen, die im ländlichen Raum zu Hause sind, ein. „Wir haben speziell Themen im Blick, die die Frauen vor Ort interessieren“, sagt Simone Heers, die seit 24 Jahren in Groß Oesingen lebt. Die zweifache Mutter ist seit 2015 Teil der Landfrauen im Ort, seit 2016 im Vorstand tätig und seit 2021 Vorsitzende. „Ich war schon in jungen Jahren ehrenamtlich aktiv, zum Beispiel bei der Landjugend“, berichtet die 47-Jährige. In Groß Oesingen wurde sie vor knapp zehn Jahren direkt angesprochen, ob sie nicht Lust hätte, sich bei den Landfrauen zu engagieren. Und die hatte sie.

„Ich empfinde es einfach als persönlich unglaublich bereichernd, mich ehrenamtlich zu betätigen“, nennt sie die Beweggründe für ihr Engagement. Ob Nesteldecken nähen für demente Senioren, Insekten- oder Vogelhäuser bauen mit Kindern oder Aufklärungsarbeit zum Thema Gewalt an Frauen: „Es gibt so viele Bereiche, in denen man etwas Gutes tun kann“, weiß Heers. Und weil dies bei den Landfrauen im Rahmen einer großartigen, engagierten Gemeinschaft geschehe, mache es einfach immer Freude.

Für die aktuell knapp 190 Groß Oesinger Landfrauen im Alter von Mitte 20 bis Mitte 90 steht ohnehin der Spaß an der Sache an oberster Stelle, frei nach dem Motto „Alles kann, nichts muss“. Jeder könne

sich mit seinen individuellen Fähigkeiten und Leidenschaften einbringen, müsse sich aber zu nichts verpflichtet fühlen. „Ich überlasse beispielsweise die Nähaktionen auch lieber anderen Damen“, lacht die Vorsitzende.

Nachwuchssorgen in dem Ausmaß, wie sie andere Landfrauenvereine oder Vereine generell haben, beschäftigen Simone Heers und ihr Team nicht so stark. Bei der Frage, woran das liegen könnte, muss die 47-Jährige schmunzeln: „Es scheint sich einfach im Ort unter den Frauen herumsprechen, wie viel Spaß es bei uns macht.“ Und so etwas sei immer noch die beste Werbung, um neue Mitglieder zu gewinnen, über die sich die Landfrauen jederzeit freuen.



Foto: privat

Ihr Programm mit verschiedenen Veranstaltungen wie beispielsweise einer Alpaka-Wanderung (26. Mai), Sommer-Radtour (21. September) oder Kino-Abend (11. November) veröffentlichen die Landfrauen Groß Oesingen & Umgebung auf Facebook und Instagram sowie auch im „Sprachrohr“ der Samtgemeinde. Auch in den örtlichen Geschäften und bei der Post finden Interessierte aktuelle Informationen auf Aushängen.

Die Landfrauen seien in Groß Oesingen und in den umliegenden Orten sichtbar und aktiv, arbeiten des Öfteren mit dem Kinderförderverein „Maiglöckchen“ sowie anderen Vereinen zusammen und bringen sich auf unterschiedliche Art und Weise ins Dorfleben ein. So wurden überall im Ort Osterglocken gepflanzt und aktuell laufen die Planungen zur Umgestaltung und Aufhübschung des alten Buswartehäuschens an der B4-Ortsdurchfahrt auf

Hochtouren – es soll unter Mitwirkung der Landfrauen zu einem gemütlichen Treffpunkt für Jung und Alt werden. „Bei den Samtgemeinde-Jubiläumsfeierlichkeiten werden wir uns am 14. September gemeinsam mit den Landfrauen aus Wahrenholz und Ummern präsentieren und unsere vielfältige Arbeit vorstellen“, berichtet Heers. Am Sonntag, 15. September, organisieren die Landfrauen das Kuchenbüfett bei der Abschlussver-

anstaltung in Groß Oesingen. Nicht nur auf Kreisebene, auch landes- und bundesweit sind die Landfrauen untereinander gut vernetzt und profitieren voneinander. „Je mehr wir sind, desto mehr können wir bewegen“, ist sich Simone Heers sicher. „Auch, wenn wir die Welt nicht retten können, können wir doch unser direktes Lebensumfeld vor unserer Haustür beeinflussen und in unserem Sinne mitgestalten.“

Wir feiern Jubiläum!

Wir feiern - Sie sparen!

250 Jahre
Begeisterung für Möbel.
möbelmeyer
HANKENSBÜTTEL

Verlosung Mai 2024!²⁾
Gewinnen Sie einen Akku-Staubsauger von **AEG** im Wert von 299,95 €

1x SET-KISSEN & 1x KUSCHEL-DECKE

geschenkt!¹⁾

akkusauger
Akku-Staubsauger AP81UB25GG
✓ Kabellos
✓ Akku-Laufzeit bis zu 60 min.
✓ Farbe: Urban Grey

Sie erhalten Ihre Teilnahme-Karte im Eingangsbereich von möbelmeyer. Oder Sie können mit untenstehendem QR-Code Ihre Teilnahmekarte downloaden. **VIEL GLÜCK!**

²⁾ TEILNAHMEBEDINGUNGEN: Siehe Teilnahmekarte

ONLINE MEHR!

Jeden Monat neue Jubiläums-Angebote plus Verlosung!
online entdecken - QR-Code scannen.

Hier scannen!

möbelmeyer
HANKENSBÜTTEL

Einrichtungshaus
Küchen **Profi** Center

möbelmeyer GmbH
Amtsweg 3 . 29386 Hankensbüttel
Telefon: 05832 - 1730
Mo.- Fr.: 8.30 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 8.30 - 12.30 Uhr

1) Beim Kauf einer Schlafzimmere Möbel im Wert von 1000 € gibt es 1 Set Kissen 45x45 cm und Decke 150x200 cm in Wunschfarbe von Lalee geschenkt. Nur so lange der Vorrat reicht.

Beispielfoto

Nur so lange Vorrat reicht.

924©brain8.Media

DER ESSBARE WALD

Sommerliche Beeren, Blätter und Blüten



In einem nachhaltig bewirtschafteten Wald, der PEFC-Standards erfüllt, gedeihen zahlreiche Kräuter, wie beispielsweise Brenn- oder Taubnessel.

Heidelbeeren findet man im Halbschatten in Laub- und Nadelwäldern.

Im Sommer sind unsere Wälder reich an Beeren, Blättern, Blüten und Pilzen, die sich in der Küche verwenden lassen. Gesammelt werden dürfen die Köstlichkeiten in kleineren Mengen für den Eigenbedarf – am besten in nachhaltig bewirtschafteten Wäldern. Diese erkennt man etwa am PEFC-Siegel. In diesen Wäldern darf beispielsweise nicht mehr Holz entnommen werden, als im gleichen Zeitraum wieder nachwächst. In Naturschutzgebieten und Nationalparks ist das Sammeln von Früchten, Wildkräutern oder Pilzen nicht gestattet.

ENTDECKUNGEN IM SOMMERWALD

- Heidelbeeren findet man im Halbschatten in Laub- und Nadelwäldern. Die Verfärbung im Mund beim Verzehr

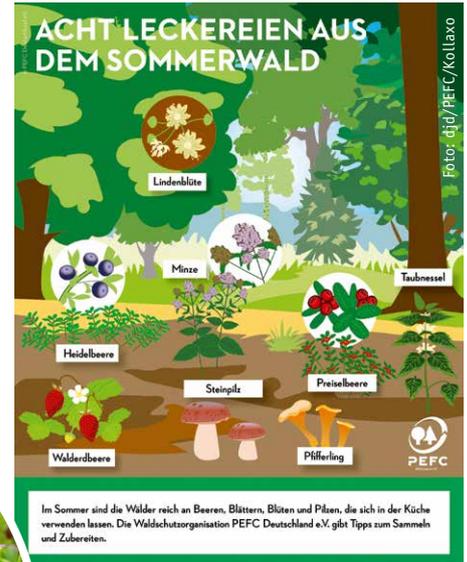


Illustration: macrovector/123RF

- entsteht durch die enthaltenen Farbstoffe, die auch antioxidativ und entzündungshemmend sind.
- Die Walderdbeere wächst in lichten Waldteilen und an Waldrändern. Die bis Juni erscheinenden Blüten reifen im Sommer zu Früchten. In Konfitüren sticht der Bitterstoff der Kerne hervor.
- Im Wald wachsen Preiselbeeren meist an halbschattigen Standorten in Fich-



Rezepttipps mit Zutaten aus dem Wald findet man beispielsweise unter www.pefc.de.



Beeren, Kräuter, Pilze und andere Arten gedeihen bei nachhaltiger Waldbewirtschaftung besonders gut.

ten- oder Kiefernadelwäldern und sind gegen Ende August reif.

- Sommerlinden tragen ab Juni grünlichgelbe Blüten. Diese kann man pflücken und zu Tee verarbeiten. Lindentee wird zur Vorbeugung oder bei akuten Erkältungen getrunken und gilt als fiebersenkend.
- Die im Geschmack an Champignons erinnernde Taubnessel steht an Wald- und Wegesrändern, gilt als entzündungshemmendes Heilkraut und eignet sich auch als Salatzutat.
- Minzsorten wie Wald- und Wasserminze sind wegen des in den Blättern enthaltenen ätherischen Öls beliebte Zugaben in Erfrischungsgetränken. Die Ernte erfolgt kurz vor der ab Juni beginnenden Blütezeit. Rezepttipps mit Zutaten aus dem Wald findet man etwa unter www.pefc.de. (djd)

WILDKRÄUTER-KNÖDEL

ZUTATEN FÜR 8 KNÖDEL:

- 100 g frische Kräuter, etwa Giersch, Bärlauch oder Brennessel
- 4 altbackene Brötchen
- 1 Zwiebel
- 2 Eier
- 150 ml Milch
- etwas Butter oder Öl
- Pfeffer und Salz

Zubereitung: Brötchen in Wasser einweichen und danach in kleine Stücke schneiden. In einer Schale Milch und Eier mischen, mit Pfeffer und Salz würzen. Zwiebel fein hacken und in etwas Butter oder Öl glasig dünsten. Eiermilch und Zwiebeln mit Brötchenwürfeln mischen und beiseitestellen. 100 g Kräuter waschen, klein schneiden und der Brötchenmasse beifügen. Großen Topf mit

Salzwasser aufsetzen und aufkochen. In der Zwischenzeit Brötchenmasse mit den Händen durchkneten, bis alle Zutaten miteinander verbunden sind und sich daraus Knödel formen lassen. Acht Knödel formen, ins siedende Wasser geben und bei geringer Hitze etwa eine Viertelstunde

gar ziehen lassen. Zu den Knödeln passen eine fruchtige Tomatensoße, Spinat oder buntes Gemüse mit Rahmsoße und geriebenem Käse. (djd)



Wildkräuter-Knödel sind ein leckeres Rezept, in das man frische Kräuter aus dem Wald wie Giersch, Bärlauch oder Brennessel integrieren kann.

Foto: djd/PEFC/Kollaxo/Sarah Larissa Heuser

Kreisverband
Gifhorn e. V.



DRK Tagespflege – Lindenstraße

- Individuelle Betreuung
- angenehme Gesellschaft
- Frühstück und Kaffeetrinken
- frisch gekochtes Mittagsmenü
- inklusive Fahrdienst

Montag bis Freitag 8.00 - 16.00 Uhr
Tel.: 05379 98142-20

Es ist jederzeit ein unverbindlicher und kostenfreier Schnuppertag möglich. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Für Menschen mit Pflegegrad zwei bis fünf gibt es ein zusätzliches Budget von der Pflegekasse, mit dem die Tagespflege finanziert wird.



Lindenstraße 41 | 38524 Sassenburg | www.drk-gifhorn.de | info@drk-gifhorn.de

MÜHLENFEST, 600. GEBURTSTAG UND NDR-DREHARBEITEN

Wahrenholzer Mühlenfreunde suchen Mitstreiter und Unterstützer

„Es klappert die Mühle am rauschenden Bach...“ – dieses Kinderlied schießt einem sofort in den Kopf, wenn man vor der Wahrenholzer Wassermühle steht. Idyllisch rauscht einem die Ise im Ohr, während sie das schwere, große Mühlrad bewegt.

Es hat fast schon etwas Meditatives, vor dem Kleinod zu stehen. Und hier an diesem idyllischen Ort feiern die Mühlenfreunde Wahrenholz e. V. einmal im Jahr zum bundesweiten Mühlentag ihr traditionelles Mühlenfest – in diesem Jahr am Pfingstmontag, 20. Mai, von 11 bis 17 Uhr.



Werner Potratz
freut sich immer über neue Mitglieder und freiwillige Helfer.

Foto: Nicola Paschinski

ICH WILL VORHER WISSEN, WIE UNSERE NEUE HAUSTÜR EINGEBAUT AUSSIEHT



Wir zeigen Ihnen das Ergebnis schon vorher mit unserer Planungssoftware.

Wenn Sie sich für **Fenster**, individuelle **Türen** und moderne **Küchen** interessieren, kommen Sie doch unsere Ausstellung besuchen.



Meyer
Bau- und Möbeltischlerei

29365 Sprakensehl, Unter den Eichen 4
Telefon 05837/12 66
Küchenstudio: Hagener Straße 21

www.tischlerei-meyer-hw.de

Die Wassermühle ist an diesem Tag voll in Betrieb. Wie in alten Zeiten laufen die Maschinen. Wer möchte, kann an einer der Führungen teilnehmen, historische Maschinen und Gerätschaften in Augenschein nehmen. Und die lohnt sich, schließlich kennen die Mühlenfreunde ihr „Schätzchen“ nicht nur in- und auswendig, sondern können auch viele spannende Anekdoten erzählen.

Außerdem werden im Innenhof selbst gebackener Kuchen und Torten sowie Kaffee verkauft. Genauso auch Herzhaftes wie Steaks, Bratwurst, Kartoffelsalat. Dazu gibt es Altmärker Landbier, Wein, Mühlenschnaps und alkoholfreie Getränke. Ein Kunsthandwerkermarkt rundet das Angebot ab, der in diesem Jahr durch das eingeschränkte Platzangebot wegen des Umbaus des Kornspeichers allerdings etwas kleiner ausfällt. Der Startschuss fällt an diesem Tag um 11 Uhr – erstmalig mit einem Gottesdienst mit Pastor Reinhold Schiele und dem Posaunenchor. Im Anschluss ist dann Zeit zum geselligen Beisammensein mit viel Musik.

FREIWILLIGE HELFER GESUCHT

Um solch ein Fest auf die Beine zu stellen, braucht es viele helfende Hände – gut, dass der 1997 gegründete Verein rund 82 ehrenamtliche Mitglieder hat, die beherzt zupacken, wenn es etwas zu tun gibt. Besonders stolz ist Werner Potratz, Geschäftsführer der Mühlenfreunde Wahrenholz e.V., über Neumitglied Philipp Oppermann, der nicht nur Leiter des Gifhorner Mühlenmuseums, sondern darüber hinaus auch Regionalbeauftragter der Mühlenvereinigung Niedersachsen-Bremen



Foto: Nicola Paschinski

Die Wahrenholzer Wassermühle birgt viele Schätze im Innern. Viele der historischen Maschinen sind Schenkungen von Privatpersonen.

ist. Durch sein enormes Wissen sei er ein Glücksfall für die Mühlenfreunde. Allerdings hat der Verein – wie viele andere Vereine auch – generell Probleme, Nachwuchs zu finden. „Wir sind leider überaltert und suchen vor allem junge Leute, die sich dafür einsetzen möchten, unsere historische, denkmalgeschützte Wassermühle zu erhalten“, erklärt Potratz. „Bei uns muss man nicht zwangsweise Mitglied werden. Es würde schon helfen, wenn sich Ehrenamtliche finden, die sich beispielsweise bei den Vorbereitungen zu unseren

Veranstaltungen für ein paar Stunden mitbringen können.“

600 JAHRE UND TV-DREH

Im nächsten Jahr steht nämlich mit dem 600. Geburtstag der Wassermühle Wahrenholz, die 1425 erstmals urkundlich erwähnt wurde, ein ganz besonderer Geburtstag ins Haus, der gebührend gefeiert werden soll. Die Mühlenfreunde stecken derzeit mitten in den Vorbereitungen dafür – in enger Abstimmung mit der Gemeinde Wah-

renholz, die seit 2016 Eigentümerin der Mühle ist. Potratz und seine Mitstreiter stellen sich etwa vor, dass Jugendliche mit ins Boot geholt werden könnten, um „frischen Wind“ in die Mühle und das Veranstaltungsprogramm zu bringen.

Eine Idee wären beispielsweise zielgruppenorientierte Führungen von Jugendlichen für Kinder und Jugendliche. Es werden aber auch Menschen gesucht, die handwerklich geschickt sind und Spaß an historischer Technik haben oder sich diese aneignen wollen. Vor allem gehe es aber darum, Freude zu geben und Freude zurückzubekommen – und das am liebsten generationenübergreifend. Denn spannend ist es bei den Mühlenfreunden immer. Am 31. Mai kommt mit NDR-Reporter Peter Jagla ein besonderer Gast in die Wahrenholzer Mühle. Mit einem TV-Team soll ein Fernsehbeitrag gedreht werden.

Wer Interesse an einer Mitarbeit im Verein hat, kann sich mit Werner Potratz unter Telefon 05835 8220 in Verbindung setzen. (nip)

Neu! Unser Online Shop!

El-Hawari Apotheken
Xpress
der Online-Shop

- Sie wollen Kontakte vermeiden und trotzdem top versorgt sein?
- Online einkaufen ohne schlechtes Gewissen – aus der Region für die Region
- Medikamentenlieferdienst in Isolation oder Quarantäne?
Wir sind die Experten!
- Morgens bestellt – nachmittags geliefert!

... oder wie gewohnt – aus unseren Apotheken



Zentrum-Apotheke

El-Hawari Apotheken - Ihre Gesundheitsoasen
Gifhorner Straße 9 • 29392 Wesendorf
Tel. 05376/97800 • Fax 05376/1489



Bären Apotheke

El-Hawari Apotheken - echt bärig!
Ackerstr. 9A • 29331 Lachendorf
Tel. 05145/9398610 • Fax 05145/9398616



Die Apotheke im Ärztezentrum

El-Hawari Apotheken - Wir bewegen Ihr Leben
Alte Heerstraße 22 • 29392 Wesendorf
Tel. 05376/890422 • Fax 05376/890534

Demnächst bei uns: Unsere Bestell-App für Ihr E-Rezept ist bald da! Problemlos von zu Hause können Sie Ihr E-Rezept mit Ihrer Gesundheitskarte und Ihrem Smartphone einlösen.

Wir liefern Ihnen Ihre Medikamente auch direkt zu Ihnen nach Hause!

www.apotheke-wesendorf.de

Apotheker Ahmed El-Hawari e.K. · info.zentrum@el-hawari-apotheken.de

Freischaltung
in fünf Minuten -
Ein Anruf genügt:
05141 987-8700



Keine Computerstimme
ersetzt ein Gespräch
zwischen zwei Menschen.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Unsere Mitarbeiter im KundenDialogCenter sind von **8 Uhr** morgens bis **18 Uhr** abends für Sie da und erledigen telefonisch alle Serviceleistungen, die Ihnen eine traditionelle Filiale auch bietet. Rufen Sie uns an:

Telefon 05141 987-8700